

Holz-Fassade

Fassaden aus Holz gelten als ökologisch und nachhaltig. Neben ihrer Funktion als Bauwerksschutz für die darunter liegenden Fassadenbereiche übernehmen sie in der Regel auch eine wichtige Funktion für die Fassadengestaltung. Die Wahl länglicher Fassadenelemente in vertikaler, horizontaler oder diagonaler Anordnung, kleinteiliger Holzschindeln oder großformatiger Platten beeinflusst die Fassadenwirkung stark. Vor allem in Gebirgs- und Mittelgebirgslagen sind viele Gebäude mit einer traditionellen sägerauen Bretterschalung bekleidet, die zum Teil bereits Jahrzehnte wartungsfrei überdauert haben. Voraussetzung für eine langlebige Holzfassade ist in erster Linie eine hinterlüftete Holzunterkonstruktion, die Wasser schnell und ohne Staunässe vom Gebäude abführt, damit alle Holzbauteile nach Niederschlägen immer schnell abtrocknen können. Mit dem Einbau von Isolierung wird zusätzlich die Schall- und Wärmedämmung verbessert und somit Heizkosten eingespart.

Holzschutz, Beschichtungen: Es gibt verschiedenste Beschichtungen und Oberflächenbehandlungen, die das Holz vor Witterung schützen können. Auch die Wahl einer natürlichen Vergrauung ist möglich, wodurch das Holz seinen eigenen Witterungsschutz aufbaut und Wartungen der Oberflächen in der Regel nicht erforderlich werden. Mögliche Entscheidungskriterien für die geeignete Oberflächenbehandlung: ökologische und gesundheitliche Aspekte, Art der standortbedingten biologischen Gefährdung sowie Bedeutung und gewünschtes Erscheinungsbild der Holzfassade. Holzfassaden, die konstruktionsbedingt immer wieder schnell austrocknen können, benötigen keinen chemischen Schutz gegen Pilzbefall und eine Schädigung durch holzerstörende Insekten ist auch nicht zu erwarten. Auch die Lattung hinter der Holzfassade benötigt keine Holzschutzmittel.

Holzfassade in Fichte Profilholz oder aus sibirischer Lärche. Strukturierte oder gehobelte Oberflächenausführung in verschiedenen Farben möglich.

Die Profile werden mit einer nicht sichtbaren Verschraubung in geschlossener oder offener Form angebracht.

Durch die industrielle Oberflächenbehandlung in verschiedenen Farben mit Korolan Natur-Holzöl entsteht eine samtige Oberfläche die eine nur minimale Faseraufrichtung zur Folge hat. Die Farbe blättert nicht ab, da die Bestandteile von Korolan Holzöl nicht schichtbildend sind. Zur Nachbearbeitung ist kein Anschleifen nötig und nach Belieben nachbearbeitbar.

Vorher



Umbau





Nachher

